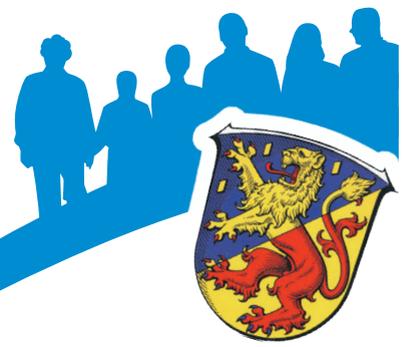


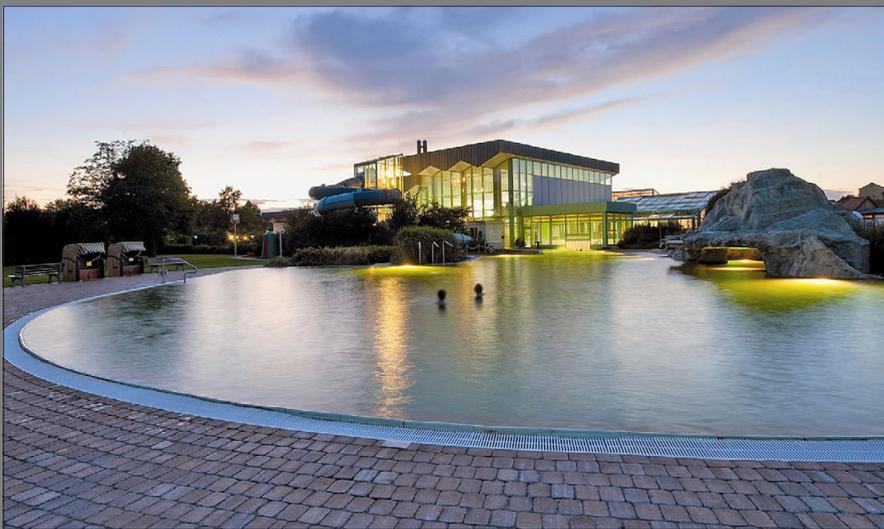
Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 1 | Nr. 48
Freitag, 02. Dezember 2016

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

„Mit der Gemeinde unterwegs“ „Urlaub mit Herz“ in Bad Königshofen



Unter der Überschrift „Mit der Gemeinde unterwegs“ bietet das Jugend- und Seniorenreferat vom 21. bis 27. April 2017 eine gemütliche Reise nach Bad Königshofen an. Wie immer wird diese Reise von Elke Voss begleitet. Kennzeichnend für dieses Angebot ist eine nur kurze Anreisestrecke, ein kleines Programm mit viel freier Zeit, es gibt Vollpension und es wird regelmäßig darauf geachtet, dass die Zimmer auch über einen Aufzug zu erreichen sind. Aufgrund guter Erfahrungen wird die Hohensteiner Reisegruppe bereits zum dritten Mal im 3-Sterne Hotel Ebner untergebracht sein. Das Haus präsentiert sich selbst als das „Haus mit familiärer Atmosphäre“. Es liegt in idealer Lage, direkt am Kurpark und dennoch nah dem Herzen der Stadt und der FrankenTherme. Im Hotel gibt es Themenbuffets und Tanzabende, bei denen der Chef noch selbst in die Tasten greift. Zur Verfügung steht ein großzügiger Aufenthaltsraum. Eine Oase für Körper und Sinne und Entspannung pur ist die hauseigene mediterrane Badelandschaft mit Schwimmbad, Sauna und Dampfgrotte. Schwallbrause und verschiedene Massagedüsen lockern die Muskeln und die Lichtthe-

rapie der Dampfgrotte lässt Sie in eine andere Welt eintauchen. Die Zimmer sind ausgestattet mit DU/WC, Radio, Fernseher, Föhn und W-Lan. Vor Ort können zusätzliche Wellness-Angebote gebucht werden.

Das Hotel verfügt über einen Personenaufzug! Bad Königshofen liegt inmitten der reizvollen Landschaft des Grabfeldes im Naturpark Hassberge, umgeben von den Naturparks Rhön und Thüringer Wald. Die Geschichte der Stadt präsentiert sich am Marktplatz mit dem Rathaus, seinem Erker mit Glockenspiel, dem historischen Schlundhaus, der spätgotischen Stadtpfarrkirche sowie im Archäologischen Museum mit Funden aus prähistorischer Zeit. Reste der alten Festungsmauer und Fachwerkromantik können Sie beim Bummel durch die verträumten Gässchen und Alleen

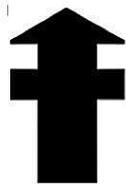
der Stadt finden. Kultur und Tradition erleben Sie bei Konzerten, beim Nachwächterrundgang durch die historische Altstadt oder beim Trompetenspiel des Türmers. Gerade mal einen Steinwurf vom Marktplatz entfernt lädt Sie der Kurpark mit dem Gradierpavillon zum Spazierengehen und Verweilen ein und verspricht Ihnen, Champagnerluft für Ihre Gesundheit. Oder Sie besuchen die FrankenTherme mit dem „1. Naturheilwassersee Deutschlands“.

Es haben sich schon einige für die Reise vormerken lassen. Nun bitten wir darum, umgehend das kürzlich zugesendete Anmeldeformular auszufüllen und uns zukommen zu lassen. Die Nachfrage gerade nach Einzelzimmern ist nämlich sehr hoch. Derzeit haben wir noch sehr viele Doppelzimmer frei! Es sind also ausdrücklich auch Paare dazu eingeladen, mitzukommen.

Kontakt Jugend- und Seniorenreferat, Beate Heiler-Thomas, Telefon 06120/2924 (vormittags). Alles Weitere können Sie dem Flyer entnehmen, den wir Ihnen gerne zusenden.



» AUS UNSERER GEMEINDE



„LIMES IM HOFGUT“

**DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.**

DER EINTRITT IST FREI

www.limes-in-hohenstein.de

■ 5. Lebendiger Adventskalender in Breithardt

Wir freuen uns in der Zeit von 18.00 bis 20.00 Uhr Ihr Gastgeber zu sein und auf rege Beteiligung:

Datum, Tag	Name, Straße, Haus Nr.
02. Freitag	Herber, Am Lanzenstein 16
03. Samstag	Bartels, Am Reuterweg 9
04. Sonntag	Sämann, Balthsenau 7a
05. Montag	Skuthan, Bergstr. 10
07. Mittwoch	Gemeinde, Schwalbacher Str. 1
08. Donnerstag	Ruppmann, Am Lanzenstein 6
09. Freitag	Die Bauherren, Vor Buchholz
10. Samstag	Winter, Römersberg 11
11. Sonntag	Schäfer/Weber, Gronauer Str. 5g
12. Montag	Feuerwehr, Feuerwehr
13. Dienstag	Gospelchor, Ev. Kirche
14. Mittwoch	Jugendclub, Gemeindezentrum
16. Freitag	Kunze/Neus, Gronauer Str. 15
17. Samstag	Ebeling, Schwalbacher Str. 4
18. Sonntag	Ortsbeirat, Gemeindezentrum
19. Montag	Köhler/Stroh, Schwalbacher Str. 7
21. Mittwoch	Höptner/Merkel, Balthsenau 2 + 2a
22. Donnerstag	Geiter, Langgasse 30
23. Freitag	Luipold, Pfarrgarten Lindenstr. 8



■ Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht schnellstmöglich für die Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Hohenstein



staatlich anerkannte Erzieher/innen
oder **sonstige nach § 25b HKJGB als gleichwertig anerkannte pädagogische Fachkräfte**

in Teilzeit.

Wenn Sie

- fundierte Kenntnisse in der Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern von 1 – 6 Jahren,
- ganzheitliches und auch gruppenübergreifendes Arbeiten nach den Grundlagen des Situationsansatzes und des Hessischen Bildungsplanes,
- Engagement, Flexibilität und Interesse an steter Weiterbildung

als Voraussetzungen mitbringen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Die Stellen sind vorerst befristet bis 31.08.2017 wobei die unbefristete Übernahme angestrebt ist.

Einstellung und Vergütung richten sich nach den Bestimmungen des TVöD VKA für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst inkl. Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, betriebliche Altersversorgung sowie Fortbildungsmöglichkeiten. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **16.12.2016** an den **Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein, Schwalbacher Str. 1, 65329 Hohenstein.**

Telefonische Auskünfte erteilen Frau Quint, Tel. 06120/2937 und Herr ABmann, Tel. 06120/2944.

■ Sirenenprobealarm

Die Warnung der Bevölkerung in einem Ereignisfall, wie z. B. einem Großbrand oder einem Unfall ist von jeder Stadt oder Gemeinde zu gewährleisten.

Um jedem das Sirenen-signal „**Warnung der Bevölkerung vor besonderen Gefahren**“ vertraut zu machen und zu überprüfen, ob die Sirenen in allen Ortsteilen funktionieren, findet jedes Jahr am 2. Samstag im Juni und am 2. Samstag im Dezember im Rheingau-Taunus-Kreis ein Sirenenprobealarm statt.

Der nächste Probealarm findet am **10.12.2016** zwischen 12.00 Uhr und 12.15 Uhr statt.

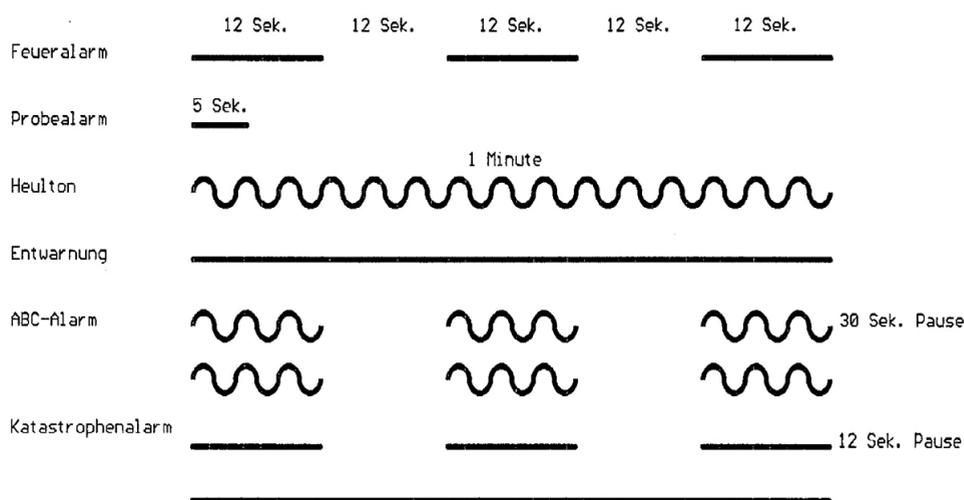
Es wird ein Heulton von einer Minute Dauer zu hören sein, der im Realfall für die Bevölkerung folgendes bedeutet:

- Rundfunkgeräte einschalten und auf Durchsagen achten
- Nachbarn verständigen
- Kinder ins Haus holen

Kurze Zeit später ertönt ein Dauerton von einer Minute zur Entwarnung.

Eine symbolische Darstellung der unterschiedlichen Sirenen-signale ist nachfolgend abgedruckt.

Sirenen-signale



Ihr Ordnungsamt
der Gemeinde Hohenstein

■ Sitzung der Gemeindevertretung

Am **Montag, 05.12., 19.30 Uhr** findet im Gemeindezentrum in Breithardt eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung statt, zu der Sie geladen werden.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Gemeindevorstandes
3. Aktuelle Stunde
4. Ehrenamt in Hohenstein stärken (Antrag SPD-Fraktion) (verträgt vom 07.11.2016) AN/012/2016
5. Bürger WLAN (Antrag der CDU-Fraktion) (verträgt vom 19.09.2016) AN/015/2016
6. Verkauf einer ehemaligen SÜWAG Parzelle, Gemarkung Strinz-Margarethä GVER/025/2016
7. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe, Entwässerung Baugebiet Wolfenborn II (Vor Buchholz) GVER/026/2016
8. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe, HLF GVER/027/2016
9. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe, Neubau Spielplatz Breithardt GVER/028/2016
10. Bekanntgabe von genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben GVER/029/2016
11. Prüfung Jahresrechnung 2014 GVER/030/2016
12. Richtlinie über die Baulandpolitik und die Grundsätze der städtebaulichen Entwicklung (Antrag FWG-Fraktion) AN/021/2016
13. Neue Baugebiete in Hohenstein (Antrag FWG-Fraktion) AN/022/2016
14. Beratung und Beschlussfassung Haushalt 2017

Horst Enders,

Vorsitzender der Gemeindevertretung

■ Treibjagd in Born

Am **Samstag, 10.12.** und **Sonntag, 11.12.** findet von **08.00 - 17.00 Uhr** im Revier Born eine Treibjagd statt. Die Treiben verlaufen entlang der B54 bis Einmündung Richtung Born, von dort bis Ortseingang Born und an der Straße Born Richtung Breithardt. Hinweisschilder an den Straßen und an den Waldwegen werden aufgestellt. In dieser Zeit die betroffenen Gebiete meiden.

■ Dorferneuerung Holzhausen über Aar



Der Arbeitskreis Dorferneuerung Holzhausen/Aar lädt ein:

An alle Bürgerinnen und Bürger und Mitglieder der Arbeitsgruppen **Treffen zur Dorferneuerung** am **Mittwoch, 07.12., um 19.00 Uhr** in die Alte Schule in Holzhausen/Aar.

Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Jugendclub Holzhausen
2. Brunnengestaltung am Babelborn
3. Alte Schule
4. Verschiedenes

Nehmen Sie teil, denn:

Dorferneuerung lebt vom Mitmachen.

■ Ein Highlight in der Vorweihnachtszeit:

Die Gospel Singers aus den USA

Samstag, 10. Dezember, 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Burg-Hohenstein. Der Eintritt ist frei! Am Ende des Konzertes wird um eine Spende zur Sanierung des Kirchendaches gebeten.

Die „Gospel Soul Notes“, der Original amerikanische Gospelchor

unter der Leitung von Pamela O'Neal, sind afro-amerikanische Sänger, die in Europa als Musiker leben und arbeiten, ihre Home-Base ist in Wiesbaden. Alle Sänger der „Gospel Soul Notes“ sind in Amerika aufgewachsen und haben von ihren Eltern und Großeltern den gleichen spirituellen Hintergrund vermittelt bekommen.

Pamela O'Neal, die in Kalifornien, USA geborene Sängerin

Das Original. Gospel Singers aus den USA

Ein musikalischer Beitrag zur Vorweihnachtszeit, ein Leckerbissen für die Freunde des begeisternden, mitreißenden Chorgesangs am

10. Dezember 2016 um 18 Uhr – Eintritt frei –

in der evangelischen Kirche in Burg-Hohenstein.

Erleben Sie zwei Stunden der Freude und Entspannung.

Jeder kann einen kleinen Obulus entrichten, der zur Restaurierung des Dachstuhls der Kirche verwendet wird.

Frohe Weihnachten wünschen

Christian Lehmann

Kirchenvorstand der ev. Kirche
Burg-Hohenstein

Dr. Rixa Regina Kroehl

Initiatorin
Burg-Hohenstein



und Entertainerin durchlebte eine ähnlich schwere Kindheit wie die Musik-Ikonen Tina Turner und Aretha Franklin. Genau wie bei ihren Vorbildern, spielte die Kirche auch in ihrem Leben eine wesentliche Rolle: Sie war geistlicher Mittelpunkt, Inspiration und Schule - der Ort, an dem alle großen Gospel- und Soulsänger ihre Wurzeln haben. Genau wie sie, so musste auch Pam hart ums Überleben und den Erfolg kämpfen, der sie heute umgibt. Doch sie wusste genau, wofür sie kämpfte! Nämlich für das, woran sie glaubte - und dabei stand immer im Vordergrund, mehr als nur ihren eigenen Weg zu finden... Die Besucher dürfen sich in der kleinen Burg-Hohensteiner Kirche auf einen ganz besonderen musikalischen Abend mit Gospel und Soul freuen.

■ Nelia und Noemi mit eigenem Apfelbaum Auch auf dem Kinderspielplatz stehen jetzt zwei weitere Bäume



v.l.n.r.: Jérôme Triquart mit seinen beiden Kindern Nelia und Noemi sowie den Mitgliedern vom Ortsbeirat Christian Stettler, Klaus Beisiegel und Benjamin Crisolli



v.l.n.r.: Die Ortsbeiratsmitglieder Christian Stettler und Benjamin Crisolli bei der Baumpflanzaktion mit Ortsvorsteher Klaus Beisiegel

Dass jeder Schulanfänger aus Steckenroth alljährlich unter der Federführung des Ortsbeirates einen eigenen Apfelbaum pflanzt, hat im 650-Einwohner-Dorf inzwischen Tradition. Am Samstag, 19.11., war es wieder so weit: Unter Anleitung von Ortsvorsteher Klaus Beisiegel wurden zwei weitere Bäume für die Schulanfängerinnen Nelia (Jonagold) und Noemi

(Gloster) Triquart innerhalb der Gemarkung gepflanzt. Beisiegel erklärte den beiden Kindern auch gleich, welche Pflegemaßnahmen in den ersten Jahren erforderlich sind und berichtete, dass bisher Steckenrother Schulanfänger in 25 Jahren bereits über 150 hochstämmige Apfelbäume gepflanzt haben. Nun wachsen im Ortsteil wieder alte einheimische Sorten wie Berlepsch, Bismarkapfel, Eisenapfel, Jakob Lebel, Kaiser Wilhelm und andere. Neben den zwei Apfelbäumen für die Schulanfängerinnen pflanzte der Ortsbeirat - vertreten durch Ortsvorsteher Klaus Beisiegel, Christian Stettler und Benjamin Crisolli - zwei weitere Apfelbäume am Rande des Steckenrother Kinderspielplatzes. Diese sollen in einigen Jahren viel Grün und viel Schatten spenden.

Anzeigen- und Redaktionsschlusstermine

Ausgabe Blättchen	Erscheinungsdatum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 49/2016	09.12.2016	05.12.2016
KW 50/2016	16.12.2016	12.12.2016
KW 51/2016	23.12.2016	19.12.2016

Allgemeine Redaktion: Frau Held
 ☎ 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock
 Email: daniela.held@hohenstein-hessen.de

**Jung sein in Hohenstein/
 Älter werden in Hohenstein:**
 Frau Heiler-Thomas
 ☎ 06120/2924 - Zimmer 3.03, 3. Stock
 Email: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de
Anzeigen: Frau Klankert (vormittags)
 ☎ 06120/2948 - Zimmer 3.04, 3. Stock
 Email: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

» AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

■ Kindertagesstätten-Anmeldung

Zur Ermittlung der Belegungszahlen in unseren Kindertagesstätten und zur besseren Planung **bitten wir alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind in einer Einrichtung der Gemeinde Hohenstein** anzumelden, den Neuaufnahmeantrag be-

reits jetzt zu stellen.

Die **Antragsformulare** erhalten Sie in den Kindertageseinrichtungen oder direkt bei der Gemeindeverwaltung, Frau Ilona Quint, Tel. 06120/2937 oder E-Mail: ilona.quint@hohenstein-hessen.de

» SCHULNACHRICHTEN

■ Grundschule Breithardt

Klassentreffen 60 Jahre nach Einschulung in die Breithardter Grundschule

Jubiläen müssen gefeiert werden, wie sie fallen. Dies dachten sich die Breithardter Mädchen und Jungen des Jahrgangs 1949/1950 und organisierten in einer heimischen Gaststätte ein gemeinsames Treffen. 60 Jahre nach Einschulung in die Grundschule Breithardt im Jahre 1956, trafen sich 12 der ehemals 20 Schüler, teils mit Partnern zum fröhlichen Gedankenaustausch. Zwar wohnen die meisten Ehemaligen immer noch in ihrem Heimatort, aber die offiziellen Treffen waren eher selten. Wahrscheinlicher Grund ist, dass man sich ja im Ort ständig sieht und somit alles von jedem weiß. Aber die nach Auswärts verzogenen Mitschüler sieht man eben nicht so oft. Also war dieser Abend auch eine Begegnung mit der Vergangenheit nach dem Motto „weiß Du noch...damals!“ Leider konnten nicht alle kommen. Zwei Schulkameraden sind bereits verstorben, 6 weitere erkrankt bzw. verweist oder wollten einfach nicht. Natürlich wurde bei so einem Jubiläumstreffen nochmals ausgiebig Rückschau

gehalten auf die gemeinsamen Schuljahre. Man erinnerte sich gerne daran, war es doch eine harmonische Zeit der Kinder- und Jugendzeit.



» PERSONALIEN

■ Herzlich willkommen

Am 01.12. hat **Frau Martina Brunner** ihre Tätigkeit als Reinigungskraft bei der Gemeinde Hohenstein aufgenommen. Wir begrüßen die neue Mitarbeiterin und wünschen viel Spaß an der neuen Arbeitsstätte!

» WIR GRATULIEREN

■ Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

Ortsteil Breithardt

Hedwig Kugelstadt, Glockengasse 8
zum **79. Geb.** am 10.12.

Ortsteil Burg-Hohenstein

Reinhard Kamp, Lämmergarten 12 zum **70. Geb.** am 11.12.

Ortsteil Holzhausen über Aar

Karl-Heinz Schoepe, Steinweg 15
zum **78. Geb.** am 05.12.

Rosemarie Friedrich, Am Roten Berg 10
zum **77. Geb.** am 06.12.

Karlheinz Christ, Festerbachstr. 37 zum **83. Geb.** am 09.12.
Brigitte und Gerhard Werner, Klosterstr. 8 zur **Goldenen Hochzeit** am 09.12.

Johannette Barber, Klosterstraße 2 zum **93. Geb.** am 11.12.

Christa Strobl, Sternberger Str. 12 zum **73. Geb.** am 11.12.

Ortsteil Strinz-Margarethä

Herta Heinzemann, Scheidertalstr. 29 zum **84. Geb.** am 08.12.
Marie-Luise Karnath, Waldstr. 52 zum **85. Geb.** am 09.12.

Ortsteil Steckenroth

Herbert Alberti, Im Gäßchen 2 zum **88. Geb.** am 10.12.

» JUNG SEIN IN HOHENSTEIN

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach

Speziell für Kids - egal ob Junge oder Mädchen: Filzen für Kinder ab 10 Jahren

Marianne von den Berg stellt verschiedene Nassfilztechniken vor, mit denen z.B. kleine Taschen, Gefäße, Blüten, Kugeln etc. angefertigt werden können. In diesem Workshop kann aus Wolle, Wasser und Seife ein persönliches Geschenk, evtl. für das bevorstehende Weihnachtsfest gefertigt werden. Mitzubringen ist lediglich ein altes Handtuch. Der Workshop findet am Mittwoch, 14.12. von 18.00 - 20.00 Uhr in der Emser Straße 3 statt. Auskunft, Anmeldung, Gebühr und Materialkosten unter Tel. 06124/3968 oder mberg@marilana.de

Rope-Skipping von 6 - 18 Jahren und älter - eine moderne Variante des guten alten Seilspringens am 03. und 17.12.,

jeweils von 11.30 - 13.30 Uhr, Turnhalle Wiedbachschule, SWA. Einfach mal reinschauen. Weitere Infos bei Elke Hirschhofs, Tel. 06126/2889.

Hast Du Lust auf Tanzen? Showdance & Cheerleading ab 15 Jahren in der Gruppe INCITATION jeden Sonntag von 17.00 - 19.00 Uhr im Bürgerhaus Wambach mit motivierten Mädels und Jungs - ausser in den Ferien. Auskunft und Anmeldung: Melisa Mersan-Desik, Tel. 0178/1859794. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Kindergeburtstag einmal anders (7 - 11 Jahre)

Feiern in der Natur. Stimmen Sie unter Tel. 06126/5097394 das Programm ab. Weitere Infos unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

» ÄLTER WERDEN IN HOHENSTEIN

■ Strinzer Generationentreff lädt zum Adventskaffee

Alle netten Leute sind dazu eingeladen, sich einmal im Monat, jeden ersten Dienstag, gemeinsam mit anderen aus dem Ort im Clubraum der Aubachhalle in lockerer Runde zu treffen. Das nächste Treffen ist am Dienstag, 06. Dezember um 15.00 Uhr zum Adventskaffee. Das Angebot sieht keine besonderen Organisationsstrukturen vor, soll einfach offen sein für „Jedermann“, der nachmittags Zeit und Lust hat. Wer noch Fragen hat, wendet sich an bitte an Monika Schröder, Telefon 01511/7011657. Anmelden muss man sich nicht.

■ Volksliedergruppe Strinz-Margarethä

Advent, Advent,
die erste Kerze brennt.
Advent ist nicht mehr weit
die Volksliedergruppe ist bereit,
mit Euch zu singen,
die Melodien in den Ohren klingen.

Wir laden alle Interessierten dazu ein, am Freitag, dem 02. Dezember ab 18.30 Uhr mitzusingen. Ein jeder ist willkommen.

■ Weihnachtsgeschichten im Lesekreis

Am Dienstag, 13. Dezember werden im **Lese- und Gesprächskreis** alte und neue Weihnachtsgeschichten vorgelesen. Damit klingt das Jahr 2016 aus. Wenn Sie Lust auf eine besinnliche und adventliche Stunde haben, so kommen Sie um 19.30 Uhr ins Alte Rathaus in Born. Weitere Auskunft gibt gerne Hildegard Bernstein, Tel. 06124/12357.

■ Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Am 13. Dezember trifft sich der Hohensteiner Tanzkreis zum letzten Mal in diesem Jahr und wird dazu auf internationale Weihnachtsmusiken tanzen. Dann ist Tanzpause bis zum 10. Januar 2017. Da starten wir mit frischem Schwung ins neue Tanzjahr.

■ Jahresabschluss mit Siegerehrung bei den Boulern



Am 17. November kamen die Boulerinnen und Bouler der Freizeitsportgruppe Boccia-Boule ein letztes Mal in diesem Jahr zusammen.

Nachmittags wurde der Platz winterfest gemacht und die Kugeln durften ein letztes Mal rollen. Abends wurden die diesjährigen Siegerinnen und Sieger im „Lindenbrunnen“ gekürt. Über das ganze Jahr hinweg waren nämlich alle Punkte ge-

zählt worden; jetzt die Gewinner ermittelt. Wer waren die Besten in diesem Jahr? Den ersten Platz machte Ottmar Tiefenbach aus Strinz-Margarethä. Er erhielt den Wanderpokal. Den zweiten Platz belegte Franz Stelzcammer aus Holzhausen und den dritten Reimund Linz aus Breithardt. Herzlichen Glückwunsch!



» VEREINE UND VERBÄNDE

■ TGSV Holzhausen über Aar e.V. Jahreshauptversammlung

Die Mitglieder des TGSV Holzhausen waren durch ortsübliche Bekanntmachung zur Jahreshauptversammlung am 18. November ins Sportlerheim des TGSV eingeladen.

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Bingel eröffnete kurz nach 20.00 Uhr die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Nachdem den im Berichtszeitraum verstorbenen Vereinsmitgliedern Gerd Gemmer und Adolf Fuhr in einer Schweigeminute gedacht wurde, gab Wolfgang Bingel den Bericht des Vorstandes ab.

Er berichtete von den üblichen TGSV-Veranstaltungen wie Kappensitzungen, Kindermaskenball, Straßen-Fußball-Turnier, Kerb und den Theaterveranstaltungen sowie von einem Chorkonzert anlässlich des 20. Todestages unseres ehemaligen, langjährigen Dirigenten Klaus Ochs.

Nicht fehlen durften Informationen zum Adventkonzert, zur Neugestaltung der TGSV-Homepage, zur Integration von Flüchtlingen, zum Bau einer Weitsprunganlage, zu Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung, zur Neuregelung der Vereinsförderung uvm.

Sabrina Trittenbach gab den Bericht über die Aktivitäten der Turnabteilung, in der Übungsstunden von Kinderturnen sowie Frauen- und Männergymnastik angeboten werden. Auch über vielfältige Aktivitäten der 4 TGSV-Tanzgruppen konnte Sabrina Trittenbach berichten. Diverse Kursangebote unter der Leitung von Karin Dörrbaum, Sabrina Trittenbach und Martina Reinhardt runden das Angebot der Turnabteilung ab.

Thomas Nobbe berichtete als Sprecher der Gesangsabteilung von den Aktivitäten der Sänger. Er berichtete von Teilnahmen an Freundschaftssin-

gen, Adventsingen und von weiteren Auftritten des Männerchors. Ganz besonders ging Thomas Nobbe nochmal auf das Chorkonzert anlässlich des 20. Todestages von Klaus Ochs ein. Dieses Chorkonzert war auch der Beginn einer neu gebildeten Chorgemeinschaft mit dem Männerchor aus Kettenbach. Offiziell wurde dies dann zum 01. Mai 2016. Die Singgemeinschaft Holzhausen/Kettenbach steht seit dem unter der musikalischen Leitung von Burkhard Keiper. Dem neugegründeten Chor wird allseits hohes Niveau bescheinigt, das gemeinsame Singen mache großen Spaß. Thomas Nobbe würde sich trotzdem freuen, wenn weitere „Sangewillige“ zu den Chorproben, die jeweils mittwochs von 19.30 Uhr bzw. von 20.00 bis 21.30 Uhr im Wechsel in Holzhausen und Kettenbach abgehalten werden, kämen und den Männerchor verstärken.

Fabian Hirsch, Jugendleiter des TGSV und gleichzeitig 2. Vorsitzender des Jugendfördervereins berichtete von einer insgesamt sehr guten Zusammenarbeit im Bereich der Fuß-



v.l.n.r.: Jörg Minor, Antje Höhler, Karin Sager, Bärbel Schmidt und Wolfgang Bingel (Vorsitzender).

ball-Jugendspielgemeinschaft Breithardt/Holzhausen/Steckenroth. Mehr als 150 Mädchen und Jungs werden derzeit in der Jugendspielgemeinschaft betreut. Die Teilnahme am Ederbergland-Cup sowie das Fußballcamp in Steckenroth zählte er zu den Höhepunkten im Berichtszeitraum. Er gab bekannt, dass er dem TGSV zukünftig nicht mehr als Jugendleiter zur Verfügung stehen kann.

Stefan Schmidt berichtete von den Aktivitäten in der Fußballabteilung. Am Ende der Spielrunde 2015/2016 erreichte die 1. Mannschaft den 2. Platz, was die Teilnahme an der Relegation zum Aufstieg in die Kreisliga A mit sich brachte. Die Spiele gegen Seitzenhahn konnten zwar nicht erfolgreich bestritten werden, jedoch konnte der Aufstieg noch durch Verschiebungen in oberen Klassen nachträglich bewerkstelligt werden. Derzeit steht die 1. Mannschaft nach kleineren Startschwierigkeiten mit 7 Siegen bei 7 Niederlagen im Mittelfeld der Kreisliga A. Die 2. Mannschaft hat ebenfalls derzeit einen Mittelfeldplatz inne. Stefan Schmidt bedankte sich bei Trainer Peter Diehl für dessen Engagement. Die AH-Mannschaft hat ihren Spielplan 2016 bereits abgearbeitet. Mit 5 Siegen, einem Unentschieden und der Pokalniederlage gegen Bechtheim kann die AH auf ein sehr erfolgreiches Spieljahr zurück blicken.

Vor dem Kassenbericht stimmte die Mitgliederversammlung einem Antrag des Vorstandes auf Verzicht des vor Jahren beschlossenen Baues einer Weitsprunganlage zu.

Achim Sager berichtete als Kassierer von der finanziellen Lage des TGSV. Er gab wieder einen detaillierten Überblick über die Einnahmen- und Ausgabensituation und machte erneut deutlich, dass es immer mehr Aufwand bedarf, um am Jahresende mit einem finanziell positiven Ergebnis abzuschließen.

Timo Altenhofen, der zusammen mit Cornelia Hertling die Kasse geprüft hat, berichtete von einer ordnungsgemäßen Kassenführung und stellte den Antrag, dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung zu erteilen.

Dem folgte die Mitgliederversammlung einstimmig.

Wolfgang Bingel bedankte sich bei den Mitgliedern im Namen des Vorstandes für das entgegengebrachte Vertrauen und versprach, sich auch weiterhin für eine ordentliche Geschäftsführung einzusetzen.

Bei der nun anstehenden Neuwahl des Vorstandes gab es im geschäftsführenden Vorstand keine Änderungen. Lediglich das Amt des/der Jugendwartes/in konnte derzeit noch nicht besetzt werden. Für Sabrina Trittenbach, die nicht mehr für das Amt der Leitung der Turnabteilung zur Verfügung stand, wurden Caroline Rock und Anna Lohnke in Personalunion als zukünftige Leiterinnen der Turnabteilung von der Mitgliederversammlung bestätigt. In den Abteilungsleitungen Gesang und Fußball gab es keine Änderungen.

Wolfgang Bingel bedankte sich mit einem Blumenstrauß bzw. mit einem Gutschein bei Sabrina Trittenbach und Fabian Hirsch für ihr mehrjähriges Engagement im Vorstand des TGSV. Als Kassenprüfer wurden Michael Barber, Reiner Markus und Clemens Höhler vorgeschlagen und auch einstimmig gewählt.

Anschließend konnten der Vorsitzende Wolfgang Bingel den Mitgliedern Antje Höhler und Jörg Minor für 40-jährige Mitgliedschaft die Goldene Ehrennadel sowie eine Urkunde und den Mitgliedern Karin Sager und Bärbel Schmidt für 25-jährige Mitgliedschaft die Silberne Ehrennadel sowie eine Urkunde überreichen.

Der Vorstand sprach auch Susanne Bach-Metz, Monika Krieger, Anja Naujokat, Heike Petri, Anja Pfeiffer-Sesterhenn, Maria Römermann und Simone Sesterhenn, die leider der Versammlung nicht beiwohnen konnten, für 40-jährige Mitgliedschaft und Ann-Kathrin Hanson und Madeleine Zorn für 25-jährige Mitgliedschaft Dank aus und wird Urkunden und Ehrennadeln noch nachreichen.

Bevor die Versammlung gegen 22.00 Uhr geschlossen wurde, gab Wolfgang Bingel noch einen Überblick über die in diesem und im kommenden Jahr anstehenden Veranstaltungen bzw. Maßnahmen.

Mit dem Dank an alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter

sowie an alle Mitglieder, die den TGSV sowie den Vorstand in der Vergangenheit unterstützt haben bzw. auch weiterhin unterstützen, schloss Wolfgang Bingel die Versammlung.

Vorweihnachtszeit ist Theaterzeit in Holzhausen

Für die Theatergruppe des TGSV Holzhausen läuft bereits seit Anfang November die Probe für die neue Theateraufführung. Die Rollen sind verteilt, die Proben nehmen einen großen Zeitaufwand ein und am Bühnenbild wird fleißig gebaut. Nicht nur die Akteure fiebern der **Premiere am 25. Dezember, 20.00 Uhr**, im DGH in Holzhausen/Aar entgegen, sondern auch zahlreiche Theaterfans aus der gesamten Region.

„Mama ist die Beste“ - so der Titel des neuen Stücks.

Seit Anfang November trifft sich die Theatergruppe um sich mit dem neuen Stück vertraut zu machen. Die Rollen sind verteilt und beim Lesen des Stückes versuchen sich die Spieler schon in ihre Rolle zu finden. Ab Dezember, wenn der Text weitestgehend sitzt, geht es mit den Proben auf der Bühne los. Ein Blick in die Probenarbeiten verrät: Auf der liebevoll gestalteten Bühne -von der Theatergruppe mit Ihren Helfern wieder selbst gebaut- wird es rund gehen und wieder viel zu lachen geben. Wer die Laien-Theatergruppe des TGSV Holzhausen kennt, weiß, dass es auch beim neuen Stück wieder turbulent und lustig zugehen wird. Kurz zum Inhalt: Baronin zu Keifenstein hat sich sehr bemüht, ihre Söhne Kunibert und Götz standesgemäß und liebevoll großzuziehen. Doch nur das „Nesthäkchen“ Götz entspricht dem Wunsch seiner Mutter und wird Pfarrer. Im Gegensatz dazu ist Kunibert ein Genussmensch, der seinen Bruder beneidet, weil dieser Mamas Lieblingssohn ist und auch noch das hübsche französische Dienstmädchen als Haushaltshilfe organisiert hat. Kunibert, das schwarze Schaf der Familie, versucht nun, die Mutter für seine neueste Eroberung, die reizvolle Sängerin Lydia, zu begeistern. Doch erstens kommt es anders und zweitens als man denkt.

Die Premiere findet traditionell am **25. Dezember (Erster Weihnachtsfeiertag) um 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr)** im Dorfgemeinschaftshaus in Holzhausen/Aar statt. Eine weitere Vorstellung ist für den **Freitag, 30. Dezember, ebenfalls um 20.00 Uhr** geplant. **Karten** für beide Abende sind in unbegrenzter Anzahl am **Montag, 05. Dezember, 18.30 Uhr im Vorverkauf im Sportlerheim auf dem Sportplatz in Holzhausen zu je 9,00 €** erhältlich.

Nach dem 05. Dezember können Karten

bei Wolfgang Bingel, Klosterstraße 5a, erworben werden. Der TGSV Holzhausen und die Theatergruppe hoffen, wieder viele Zuschauer mit einem Glas Sekt im Dorfgemeinschaftshaus willkommen heißen zu dürfen.

■ Weihnachtsmarkt

der AG Steckenrother Vereine am **Sonntag, 11.12.** in Steckenroth.

■ Sportkreis Rheingau-Taunus

Landtagsbesuch für Jugendvertreter der Vereine

Der Jugendvorstand des Sportkreises Rheingau-Taunus wurde vom Innenminister und Sport, Herr Peter Beuth, für den 13. Dezember zu einer Führung durch den Landtag eingeladen. Die Jugendvertreter, der Vereine des Sportkreises, können ebenfalls an der Führung teilnehmen. Nach der Führung steht Peter Beuth für Fragen zur Verfügung. Interessierte Jugendvertreter können sich bis zum 05. Dezember über die Homepage des Sportkreises anmelden. Es stehen nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zu Verfügung. Anmeldung und Information unter www.sportkreis-rheingau-taunus.de

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach

Kurse

Ganzheitlicher Gesundheitsvortrag:

Weihnachtsgewürze für die Weihnachtsbäckerei am 06.12., jeweils um 19.00 Uhr in SWA, Alleesaal, Am Kurpark 1. Eintritt: frei.

Referentin: Gudrun Eckardt

Filzen für Anfänger

Marianne van den Berg stellt am 14.12 von 18.00 - 20.00 Uhr in den Kneipp-Räumen, Emser Str. 3 verschiedene Nassfilztechniken vor, mit denen unterschiedliche Werkstücke, z.B. kleine Taschen hergestellt werden können. Es wird mit Wolle, Wasser und Seife gearbeitet. Bitte ein altes Handtuch mitbringen. Anmeldung und weitere Infos: Tel. 06124/3968 oder mberg@marilana.de

Meditatives Singen

Einfache Kreislieder miteinander singen, die zusammen gelernt werden. Jedes Lied entfaltet seine eigene Kraft, in die wir in der Stille danach eintauchen am 09.12. von 19.00 - 21.00 Uhr in Burg-Hohenstein (Unterdorf), Im Tal 10. Weitere Infos und Anmeldung bei Alexandra Hodgson, Tel. 06120/6229 oder info@atemfluss.de

Japanisches Heilströmen für die Selbsthilfe

Übungsstunden mit Helena Vohs am **03.12. von 10.00 - 12.00 Uhr** in den Kneipp-Räumen, Emser Straße 3 (EG). Lernen Sie die Energiepunkte und die Hauptströmungsmuster kennen und üben an praktischen Beispielen. Weitere In-

fos und Anmeldung: Tel. 06128/1034 (ggf. AB) oder hln-vohs@gmail.com

Wassergymnastik in Nastätten

Es ist nie zu spät, mit gesunder Bewegung zu beginnen. Silvia Lee Hage leitet die Kurse montags vom 12.12. - 06.02., 11.15 Uhr und vom 02.12. - 20.01., 13.00 und 14.00 Uhr im Hotel Strobel, Oranienstr. 3, 56355 Nastätten. Auskunft und Anmeldung: Tel. 06124/2358

Line Dance mit Gerlinde Kejwal

Eine muntere Truppe „Tanzbegeisterter“ die seit 2008 dem Line Dance-Fieber verfallen ist. Für Anfänger montags, 19.00 - 20.00 Uhr, Fortgeschrittene montags 20.00 - 21.00 Uhr - Termine auf Anfrage in der Grundschule Kemeler Heide, Kleine Gymnastikhalle, EG, Dr. Karl-Hermann-May-Str. 2 in Heidenrod. Anmeldung, Tel. 06124/722429. Weitere Angebote finden Sie unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de Die **Geschäftsstelle** des Kneipp-Vereins (Gisela Bartsch) erreichen Sie telefonisch unter 06124/722429 (ggf. Anrufbeantworter) montags bis freitags von 09.00 - 18.00 Uhr für allgemeine Fragen und Informationen.

» GEMEINDEBÜCHEREI

**■ Strinzer Bücherstub‘
Adventskalender**

Ab sofort findet wieder für alle Kinder bis 8 Jahre unser Adventskalender statt. Für alle größeren Kinder haben wir kleine Geschenke zu verteilen. **Ab sofort** liegen auch die Weihnachtsbastel- und Vorlesebücher bereit. Wir bitten darum, dass in der Vorweihnachtszeit die Weihnachtsbücher nur 14-tägig ausgeliehen werden können, damit möglichst viele Leser unsere Neuheiten nutzen können.

Wir wünschen allen Lesern und Leserinnen eine schöne Adventszeit.

Am 19.12. haben wir letztmalig geöffnet!

Am 09.01.17 sind wir wieder für Sie da!

Wir haben eine gemütliche Lesecke/Ruhezone eingerichtet und laden Sie herzlich zum Schmökern und einem Tässchen Tee ein.

Der Eingang zur Bücherei ist deshalb vom Clubraum zu erreichen. Auch unseren Flohmarktschrank haben wir aktuali-

siert. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Sie müssen kein Mitglied sein um Flohmarktbücher zu kaufen.

Sie möchten gern Leser/in werden? Bringen Sie einfach Ihr **Ausweisdokument** und 15,00 € mit. Sie erhalten vor Ort einen Leseausweis und können sofort Bücher und CDs mitnehmen.

Die Leihfrist beträgt für Bücher und Hörbücher max. 4 Wochen, für Zeitschriften 2 Wochen. Eine Verlängerung darüber hinaus wird mit einer Versäumnisgebühr belegt. Ausleihe: montags von 15.00 - 19.30 Uhr in der Aubachhalle. Versäumnis-Gebühr: 0,50 € pro Woche pro Buch/MC/CD.

Sie können Ihre Medien wieder telefonisch verlängern: Tel.: 0151/11193200. Montagnachmittag sind wir persönlich für Sie am Apparat. Zu allen anderen Zeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox.

Wir fragen diese Nachrichten regelmäßig ab, auch wenn die Bücherei geschlossen ist. Nutzen Sie bitte diesen Service, um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

» FREIWILLIGE FEUERWEHREN

■ Freiwillige Feuerwehr Burg-Hohenstein

Kameradschaftsabend der Freiwilligen Feuerwehr Burg-Hohenstein am **Freitag, 02.12.** in Burg-Hohenstein.

» KIRCHLICHE NACHRICHTEN

■ Kath. Kirchengemeinde St. Klemens-Maria-Hofbauer, Breithardt

Pfarrbüro: Hohenstein-Breithardt, Backhausgasse,

Tel. 06120/5469; Fax: 06120/9063706

E-Mail: kathkirche.breithardt@t-online.de

www.stklemensmariahofbauer.de; Priesterlicher Mitarbeiter:

Pfarrer Martin Meuser Tel. 06124/727752

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di 08.30 - 12.00 Uhr

Mi 08.30 - 11.30 Uhr

Fr 14.00 - 17.00 Uhr

Gottesdienstzeiten

Samstag, 03.12., 15.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Lindenschule

Sonntag, 04.12., 10.30 Uhr Hochamt - es singt der Kirchenchor

Mittwoch, 07.12., 18.00 Uhr Bibelkreis; 19.30 Uhr Ökum. Adventsandacht (ev. Kirche Steckenroth);

20.15 Uhr Sitzung Verwaltungsrat

Donnerstag, 08.12., 20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Sonntag, 11.12., 09.00 Uhr Hochamt;

20.00 Uhr Taizé-Gebet

■ Evangelische Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein, Tel. 06120/3566 Fax: 06120/92544, E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de

Gottesdienst Breithardt, evangelische Kirche

Sonntag, 04.12. um 10.45 Uhr Gottesdienst

Gottesdienst Steckenroth, evangelische Kirche

Sonntag, 04.12. um 09.30 Uhr Gottesdienst

Gottesdienst Burg-Hohenstein, evangelische Kirche

Sonntag, 04.12. kein Gottesdienst

Gemeindliche Veranstaltungen:

06.12. um 17.00 Uhr Nikolausgottesdienst,

evangelische Kirche Burg-Hohenstein

10.12. um 18.00 Uhr Konzert

der „Gospel Soul Notes“ aus den USA

11.12. Weihnachtsmarkt,

evangelische Kirche Burg-Hohenstein

Breithardt:

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr

im Gemeinderaum der Alten Schule

Konfirmandenunterricht

donnerstags um 16.30 Uhr im Gemeinderaum der „Alten Schule“

Gospelchor „Bright Hearts“

mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie

dienstags von 09.00 - 12.00 Uhr

freitags von 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Luipold (Tel. 06120/9722477)

nach Vereinbarung, E-Mail: pfarrer.luipold@t-online.de

■ **Evangelische Kirchengemeinde Holzhausen über Aar**

Sonntag (2. Advent) 04.12., 09.30 Uhr Gottesdienst

Samstag 10.12., 11.00 Uhr KINDERGOTTESDIENST

Sonntag (3. Advent) 11.12., 14.00 Uhr Ökumenische Seniorenfeier im DGH

Termine im Gemeinderaum der Ev. Kirche Michelbach:

Donnerstag, 08.12., 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Sprechstunde Pfarrer Stefan Comes:

Nach Vereinbarung.

Das Pfarrbüro befindet sich unter der Evangelischen Kirche in Michelbach (Eingang am Ehrendenkmal)

Bürozeiten:

dienstags u. donnerstags 09.00 - 11.00 Uhr

freitags 16.00 - 18.00 Uhr

Bitte beachten! Postanschrift:

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56,

5326 Aarbergen-Michelbach, Tel. 06120/3563,

E-Mail: ev.kirchengemeinde.michelbach@t-online.de

■ **Evangelische Kirchengemeinde Strinz-Margarethä**

Scheidertalstraße 28, 65329 Hohenstein, Tel. 06128/1364,

Fax: 06128/42405, E-Mail: kirche-strinz@web.de

Gottesdienst:

Sonntag, 04. Dezember um 10.00 Uhr / Pfarrer Gärtner

Krippenspiel am Heiligen Abend:

Treffen zur Rolleneinteilung am 03. Dezember

um 11.00 Uhr im oberen Raum des Gemeindehauses

Gemeindliche Veranstaltungen:

Konfirmandenunterricht

dienstags um 16.45 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule Breithardt

Singkreis

donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie

montags von 15.00 - 17.00 Uhr

freitags von 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack

(Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung

■ **Ev. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod**

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Die Vakanzvertretung übernimmt Pfarrer Dr. Heiko Wulfert,

Tel. 06120/900523.

Bürostunden: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Unsere Anschrift: Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod

Tel. 06120/9189572, Fax: 06120/9189573,

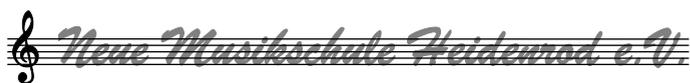
E-Mail: ev.pfarramt@panrod.de

Nächster Gottesdienst:

Sonntag, 04. Dezember, 10.30 Uhr

Sonntag, 18. Dezember, Waldweihnacht, 17.00 Uhr

» AUS UNSEREN NACHBARKOMMUNEN



■ **Musizieren von klein auf**

Je früher ein Kind mit Musik vertraut wird, um so freier wird es sich fühlen, unbefangen zu singen und zu musizieren. Für Babys und Kleinkinder ab einem halben Jahr bietet der Musikgarten das ultimative Musikerlebnis in der Gruppe, betont die musikalische Wechselbeziehung zwischen Kleinkind und Bezugsperson, beeinflusst die Gesamtentwicklung des Kindes positiv, schafft sowohl für das Kleinkind wie für die Erwachsenen ganzheitliche Erfahrungen: Körper, Geist und Seele werden gleichermaßen angesprochen, regt Eltern zu spielerischem Musizieren mit ihren Kleinkindern an, lässt Musik wieder zum alltäglichen Bestandteil des Familienlebens werden.

- Ihr Kind wird durch gemeinsames Singen angeregt, seine eigene Stimme zu entdecken und Freude daran finden, mit ihr zu spielen.
- Ihr Kind lernt durch Fingerspiele, durch Bewegungen zur Musik und durch Tanzen auf spielerische Art und Weise seinen Körper kennen.
- Ihr Kind wird beim Spielen mit einfachen Instrumenten – wie Klanghölzer, Glöckchen oder Rasseln - eine Vielfalt von Klängen durch eigenes Musizieren kennenlernen.
- Ihr Kind wird durch genaues Hinhören Freude an den Klängen und Geräuschen finden und sie erkennen und unterscheiden lernen.

Info und Anmeldung zu den Kursen bei Conny Frey, Tel. 06124 4471 oder bei der NMH Tel. 06124 8131 oder über die Homepage neue-musikschule-heidenrod.de

» DIAKONIESTATION/KRANKENPFLEGESTATION

■ **„Pflege in guten Händen“**

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation als zertifizierter Pflegedienst ist zuständig für alle 13 Ortsteile in Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Zusätzlich unterstützen wir mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten pflegende Angehörige und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.

ten. Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Das Büro in Holzhausen/Aar, Festerbachstraße 28, ist montags bis freitags von 08.00 – 13.00 Uhr besetzt. Tel. 06120/3656, Fax: 06120/6451. Pflegedienstleiterin Melanie Stolz freut sich auf Ihren Anruf. E-Mail: Krankenpflege-Holzhausen@t-online.de

Besuchen Sie auch die Homepage unter:

www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

» LETZTE MELDUNG

■ Vogelgrippe: Landesweite Stallpflicht von Geflügel angeordnet

Land ergreift präventive Maßnahme wegen weiterer Verdachtsfälle von Vogelgrippe / Auch außerhalb der Risikogebiete

Nachdem an diesem Wochenende weitere tote Wildvögel mit Verdacht auf den Vogelgrippeerreger H5N8 (wissenschaftlich Geflügelpest genannt) in Hessen aufgefunden wurden, hat das Hessische Umweltministerium am 21. November eine landesweite Aufstallung aller Geflügelbestände im Land angeordnet; so auch im Rheingau-Taunus-Kreis. Damit wurde die bisher gültige Stallpflicht in den Risikogebieten entsprechend ausgeweitet. Durch die vermehrten Verdachtsfälle gilt eine neue Risikobewertung für das Land Hessen, die eine Stallpflicht rechtfertigt. Daraus ergibt sich auch, dass ab sofort Geflügelschauen untersagt sind.

Für die Umsetzung der Stallpflicht ist das Kreis-Veterinäramt zuständig. Die Aufstallung gilt bis auf weiteres. Wie bei der in der vergangenen Woche angeordneten Stallpflicht in Risikogebieten liegt es weiterhin im Ermessen der zuständigen Behörden, in begründeten Einzelfällen und nach eigener Risikobewertung Ausnahmen zu erlauben, wenn eine Aufstallung nicht oder nur unter erheblichen Nachteilen für die betroffenen Tiere umzusetzen wäre. In den Fällen müssen alternative Maßnahmen getroffen werden. Geflügelhalter müssen strenge Biosicherheitsmaßnahmen einhalten.

Zudem gelten mit sofortiger Wirkung bundesweit einheitliche Regelungen für Biosicherheitsstandards in Beständen mit weniger als 1.000 Tieren. Bisher wurden die Biosicherheitsmaßnahmen in den Ländern, teilweise auch in einzelnen Landkreisen, unterschiedlich gehandhabt.

Mit der „Verordnung über besondere Schutzmaßnahmen in kleinen Geflügelhaltungen“ wird das Führen eines Bestandsregisters vorgeschrieben. Weiterhin gilt die Sicherung der Ein- und Ausgänge zu den Ställen oder sonstigen Standorte

des Geflügels gegen unbefugten Zutritt oder unbefugtes Befahren. Sicherergestellt werden muss auch, dass die Ställe oder die sonstigen Standorte des Geflügels von betriebsfremden Personen nur mit betriebseigener Schutzkleidung oder Einwegkleidung betreten werden, und dass diese Personen die Schutz- und Einwegkleidung nach Verlassen des Stalles oder sonstigen Standorts des Geflügels unverzüglich ablegen.

Die Schutzkleidung muss nach Gebrauch sofort gereinigt und desinfiziert und Einwegkleidung nach Gebrauch unverzüglich unschädlich beseitigt werden. Betriebsbereite Einrichtungen zum Waschen der Hände sowie eine Einrichtung zur Desinfektion der Schuhe müssen vorgehalten werden. Zur Umsetzung dieser Maßnahmen wurde ein Merkblatt mit zusätzlichen Verhaltensregeln für Kleinbetriebe und Hobbygeflügelhaltungen erstellt, das auf der Homepage des Umweltministeriums heruntergeladen werden kann.

Damit eine mögliche Betroffenheit von Wildvögeln in Hessen schnell erkannt werden kann, sollte im Falle von krank oder tot aufgefundenen Wildvögeln das Veterinäramt des Landkreises informiert werden.

Die eingesammelten Tiere werden dann dem Hessischen Landeslabor zur weiteren Untersuchung überstellt.

Auch wenn nach dem aktuellen Kenntnisstand das derzeit kursierende Virus für den Menschen keine Gefahr darstellt, sollten Vogelkadaver schon aus allgemeinen hygienischen Gründen nicht mit bloßen Händen angefasst werden. Auch Hunde sollten von den Tierkörpern nach Möglichkeit ferngehalten werden.

Hinweise und Hintergründe hält die Internetseite des Ministeriums unter <https://umweltministerium.hessen.de/verbraucher/tiergesundheit-tierseuchen/tierkrankheiten-tierseuchen/aviaere-influenza-gefluegelpest> vor.

» NOTRUFEBEREITSCHAFTSDIENSTE

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mo, di, do + fr von 20.00 - 07.00 Uhr

mi 13.00 - 07.00 Uhr (do)

sa + so + feiertags 07.00 - 07.00 Uhr

Bundesweit 06723/87087 116117

Dienstbereitschaft der Apotheken 06124/19222

Anrufbeantworter Burg-Apotheke 06120/4877

Bundesweit kostenlos 0800/0022833

Handy Kurzwahl, 69 Cent/Minute 22833

oder unter: www.abda.dex

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 01805/607011

Hessenweit (Anruf kostenpflichtig)

Bereitschaftsdienst/Kleintiere 06120/900801

Bereitschaftsdienst Pferde 06120/904050

Feuerwehr 112

Krankenpflegestation Wochenenddienst 06120/3656

Süwag, Niederlassung Main- 0180/373 83 93

Kraftwerke Kundentelefon

Süwag/MKW - Gas (Störung) 069/31072666

Süwag/MKW - Elektrizität (Störung) 069/31072333

Notarzt 112

Notdienst Wasser/Abwasser 06124/19222

(freitags 12.30 - montags 07.00 Uhr)

Polizeistation Bad Schwalbach 06124/7078-0

Fax: 06124/7078115

Rettungsdienst +

qualifizierter Krankentransport 06124/19222

» WISSENWERTES

■ Serviceangebot des Amtes für Bodenmanagement wird angepasst

Standort in Bad Schwalbach schließt

zum 31. Dezember 2016

Das Amt für Bodenmanagement (ehemals Katasteramt)

passt sein Serviceangebot mit persönlichem Kundenkontakt im Rheingau-Taunus-Kreis zum 31. Dezember den geänderten Anforderungen an, teilt die Pressestelle des Rheingau-Taunus-Kreises mit. Aufgrund der geringen Nutzung durch die Bürgerinnen und Bürger kann das Beratungsangebot ab 01. Januar 2017 im Kreishaus Bad Schwalbach nicht mehr

fortgeführt werden. Der Standort in Eltville am Rhein, Raum 0.15, Große Hub 2, bleibt mittelfristig erhalten, ist unverändert dienstags von 08.00 bis 12.00 Uhr geöffnet und unter Telefon 06431/9105-813, Fax 06431/9105-901 erreichbar. Das Serviceangebot für die Bürgerinnen und Bürger des Rheingau-Taunus-Kreises umfasst Beratung, Auftragsannahme sowie Verkauf von Produkten des Liegenschaftskatasters und der Geotopographie. Weitere Informationen zum Leistungsspektrum und Serviceangebot des AfB stehen unter www.hvbg.hessen.de zur Verfügung.

Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein ...

Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.

Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
gerade so zum Vergnügen...
Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
wittich.de/trauer
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon:
02624 9110
- ✓ per Telefax:
02624 911115
- ✓ oder wenden Sie sich direkt an Ihr Bestattungsunternehmen





Familie und Freunde trauern um

Anne Orben

* 01.08.1943 + 09.11.2016

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.

Hohenstein, im November 2016





4manns GmbH
Arbeiten am **Stein**

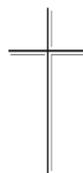
Geschäftsführer Alexander Manns
Bahnhofstr. 34
65307 Bad Schwalbach
Telefon: 06124 / 14 71
Telefax: 06124 / 72 48 47
www.manns-steine.de
info@manns-steine.de

individuelle
Grabmalgestaltung
Naturstein- und
Betonsteinsanierung
Boden- und Wandbeläge
Fliesen aus Naturstein
Küchen- und Badgestaltung
Klinkerfassadensanierung
Fassadengestaltung
Fensterbänke
Brunnenbau
Aussengestaltung

Der Wert des Lebens
liegt nicht in der Länge der Zeit,
sondern darin, wie wir sie nutzen.

Montaigne

Bestattungen Burkhard Möhn



- Erd-, Feuer-, See-, Wald- und anonyme Bestattungen
- Überführung von und nach auswärts
- auf Wunsch Erledigung aller Formalitäten
- Annahme von Todesanzeigen und Trauerdrucksachen
- Sterbevorsorge und Sterbeversicherungen

Hauser Weg 9, 65326 Aarbergen-Kettenbach

Telefon: 06120/900957, Telefax: 06120/900959, Mobil: 0171/6263540
E-Mail: info@bestattungen-moehn.de, Internet: www.bestattungen-moehn.de

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: hohenstein@wittich-hoehr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Auch mit 80 muss man sagen, feiern kann man noch vertragen!

Auf diesem Wege sage ich vor allem meiner Familie, den Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielen guten Wünsche, Geschenke und Telefonate meinen herzlichsten Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem MGV Schönborn und dem Kegelclub 2000.

Willi Roßtäuscher

Schönborn, im November 2016

Am Freitag, den 09. Dezember 2016

werde ich *90 Jahre* alt.

Alle Freunde und Bekannten, die mir dazu gratulieren möchten, bitte ich aus Gesundheitlichen Gründen den Besuch später nachzuholen.

Willi Schauf

Hennethal, im Dezember 2016

**Dir Vater, Opa und Uropa
Willi Schauf**

*Sonne und Regen, die wechseln sich ab,
mal geht's im Schritt, mal geht's im Trab!
Fröhlichkeit, Traurigkeit - beides kommt vor,
eines ist nur wichtig: Trag's mit Humor!
Denn nur wer im Alter den Humor behält,
erreicht viel mehr als Gut und Geld!
Du musst nur alles fröhlich sehn,
dann ist es auch mit 90 schön!*

Alles Liebe zu deinem 90. GEBURTSTAG!

*Deine Kinder,
Enkel und Urenkel
und deren Familien*

Rini's Brautmoden

Jedes neue Brautkleid

€ 498,-

Über 1000 traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn · www.rinis-brautmoden.com

Hochzeitsanzeigen online aufgeben: wittich.de/hochzeit

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Familienanzeigen online selbst gestalten!

Schritt 1

Geben Sie hierzu folgende Adresse in Ihren Internetbrowser ein:
wittich.de/familienanzeigen

Und wählen Sie aus, wo Ihre Anzeige erscheinen soll (zusätzliche Ausgaben können Sie bei Bedarf in einem der folgenden Buchungsschritte auswählen).

Schritt 2

Wählen Sie jetzt die gewünschte Anzeigen-Art aus, zum Beispiel Familien-Anzeigen, den entsprechenden Anlass (Geburtstag, Hochzeit Danksagung) können Sie im Anschluss auswählen.

Nun steht Ihnen in der ausgewählten Rubrik eine Vielfalt an Anzeigenmustern zur Auswahl.

Schritt 3

Nachdem Sie sich für ein Anzeigenmuster entschieden haben, können Sie jetzt den Text Ihrer Anzeige ändern und die Gestaltung vornehmen.

*** Der Komforteditor bietet Ihnen hier eine große Auswahl an Gestaltungsmöglichkeiten.**

Familienanzeigen online aufgeben
wittich.de/familienanzeigen





Hohenstein · Gartenfeldstraße 35 · Telefon (06120) 9 06 40

TIPP DER WOCHE vom 5. - 10.12.

Cordon bleu vom Schwein	100g 1,30 €
Rindswürstchen	100g 1,20 €
Lachsschinken	100g 2,55 €
Gurkensalat	100g 0,95 €

PRAXISÜBERGABE

Zum 01.01.2017 übergebe ich, **Manfred V.**, meine Allgemeinarztpraxis, die ich lange Jahre mit meinem Freund **Gerd Jünemann** geführt habe, an meinen Nachfolger

Dr. Steffen Abelar
Internist, Geriater
Palliativ- und Notfallmediziner

Verabschieden Sie mich in den Ruhestand und begrüßen
Dr. Abelar am

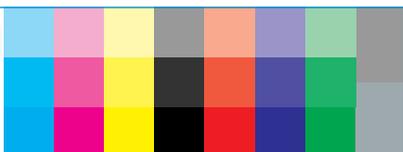
17.12.2016 von 10.00 - 12.00 Uhr

in unseren Praxisräumen.

Herzlichst
Manfred Vollert und Dr. Steffen Abelar

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:
wittich.de/anzeigen



TRUBACHTAL
Oberrubach, Eifelsteig, Pfaffen

- Wanderparadies mit 300 km Wanderwegen und Rückholservice
- Naturlehrpfad
- Therapeutischer Wanderweg
- Fernwanderweg Frankenweg
- Trubachweg, Frischgrabenweg
- Kulturweg Egloffstein
- Top-Kletterrevier
- Nordic Walking Zentrum
- Mountainbike-Routen
- Badespaß und Kneipen
- Kraveln im Hochseilgarten
- Wildgehege Hundshaupten
- Seltene Wildblumen
- Höhlen und Felsen
- Mühlen
- Rekordverdächtige Osterbrunnen
- Burgen und Burgruinen
- Kirchen und Kapellen
- Open-air-Theater
- Lichterprozession
- Johannisfeuer
- Fachwerkromantik
- Kirschblütenmeer
- Kirschweg
- Musikfeste
- Kirchweilfeste
- Backofenfeste
- Kleinbrauereien
- Brennerei-berichtigungen



Obertrubach - mitten im Erlebnisreich

TOURISTINFORMATION
OBERTRUBACH · TEICHSTR. 5
91286 OBERTRUBACH
TEL: 09245/98 80
E-MAIL: OBERTRUBACH@TRUBACHTAL.COM

Unfallschaden an Ihrem Fahrzeug?

KFZ-Sachverständigenbüro
Jens Diefenbach

Ihr Spezialist für das Erstellen
von KFZ-Gutachten
nach einem Verkehrsunfall.



Schadenhotline
06120 / 979201 www.unfall-gutachten-24.de

ANTIQUITÄTEN AUF DEM LANDE

An- und Verkauf, auch Auflösungen ganzer Haushalte

Inh. Joachim Schorr
Tel.: 06120/92288



Ladengeschäft
Fr.: 15.30 - 18.30
Sa.: 10.00 - 13.30

Klosterstr. 15
65329 Hohenstein

Adolfstr. 7-9
65307 Bad Schwalbach

www.hennemann-mode.de

hennemann mode

Inh. Anna Bachhelm, Marktstraße 20, Hahnstätten

Kostenloses Parken direkt beim Haus

Zeit für Sie:

Montag bis Freitag: 09.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 18.30 Uhr
Samstag: 09.00 – 14.00 Uhr

GmbH

Vereine sagen Dankeschön

Das Jahr neigt sich dem Ende zu.

Zeit, einmal danke zu sagen an alle Mitglieder, Förderer und Sponsoren, an alle guten Geister, die im Hintergrund agieren.

Für diesen Anlass stehen Ihnen in diesem Jahr unsere Sonderseiten für Vereinsgrüße zur Verfügung. Möchten Sie Ihren Weihnachtsgruß auf dieser Seite platziert haben, so wenden Sie sich an Ihre/n Gebietsverkaufsleiter/in oder direkt an den Verlag.

Sie erreichen uns unter:

wittich.de/anzeigen
Telefon 0 26 24 - 9 11 - 0
Telefax 0 26 24 - 9 11 - 1 15
E-Mail: anzeigen@wittich-hoehr.de



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Elektro Biebricher bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Verschlafen Sie doch einfach Ihre Zahnbehandlung!



Dr. Andreas Schmidt
 Fachzahnarzt für
 Oralchirurgie,
 alle Kassen

Sanfte Träume beim Zahnarzt? Sie kennen das, Spritzen, Bohrer, Zangen und Meißel, der Zahnarztstuhl wird zur Folterbank! Schweißausbrüche, Übelkeit, Angstattacken und die bange Frage: „Wie lange noch?“

Mit den neuesten Anästhesietechniken wird die Zahnbehandlung ein Kinderspiel.

Das Medikament wird verabreicht und sanft schlummern Sie ein. Keine lästigen Bohrgeräusche, keine Spritzenangst, die Zahnbehandlung wird einfach verschlafen.

So einfach kommen auch Sie schmerzfrei und sanft zu schönen Zähnen!

Wo dieses neueste Verfahren angewendet wird? In den Aurelia-Kliniken in Kaub am Rhein!



www.aurelia-kliniken.de · Infos unter: 06774/918200



Stellenmarkt

Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Die Kurzbewerbung

Die Kurzbewerbung ist eine besondere Bewerbungsform. Sie besteht lediglich aus einem Anschreiben, einem tabellarischen Lebenslauf sowie einem Bewerbungsfoto. Falls die Kurzbewerbung an ausländische Unternehmen geschickt wird, ist zu beachten, dass in einigen Ländern (z. B. in den USA und Großbritannien) ein Foto des Bewerbers bei der ersten Kontaktaufnahme nicht üblich oder sogar unzulässig ist. Eine Kurzbewerbung empfiehlt

sich in erster Linie, wenn die Kontaktaufnahme nicht auf eine konkrete Stellenausschreibung erfolgt, sondern der Kontaktaufnahme mit dem Unternehmen aus eigenem Antrieb dient. Daneben werden sie häufig auf Messen oder Ausstellungen überreicht, wenn das Unternehmen nicht besondere Formulare für eine Kontaktaufnahme wegen einer möglichen späteren Beschäftigung benutzt. Nicht zuletzt ist sie häufig das Mittel der Kontaktaufnahme per E-Mail.

Stellen suchen & finden

Mit Coaching aus einer beruflichen Sackgasse

Scheitern gehört für viele Menschen zum Berufsleben dazu: Das Projekt fährt vor die Wand, die Umstrukturierung kostet den Job, es wird gemobbt, vielleicht kommen gesundheitliche Probleme wegen Erschöpfung und Überlastung dazu oder man gerät in die oft zitierte Sinnkrise. „Scheitern sollte man nie als Versagen, sondern als Erfahrung mit wichtigen Erkenntnissen und als Chance für einen Neuanfang sehen“, erklärt Bernd Sieslack. Der 64-Jährige coacht Menschen in Krisensituationen. Wer eine berufliche Sackgasse oder einen Karriereknick erlebe, solle sich Zeit zum Nachdenken nehmen und gut beraten lassen, damit

der Neustart erfolgreich in Angriff genommen werde. Die Krise zu verdrängen sei keine nachhaltige Lösung: „Die persönliche und berufliche Entwicklung wird blockiert, daher sollte man sich besser den Problemen offen und ehrlich stellen.“ Wer in einer Krise steckt, so Sieslack, müsse vor allem wirklich etwas verändern wollen, nur so könne ein Neuanfang gelingen: „Ein echter Neustart hat seinen Ursprung fast immer in einer Krise.“ Daher unterstützt der Krisenexperte auch Menschen, die etwa nach einem Burnout und damit verbundenem Klinikaufenthalt wieder ins Arbeitsleben einsteigen wollen.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Sicher dir jetzt schon

deinen Ferienjob!

Wir suchen für die anstehenden Ferienwochen 2016 Schüler, die sich gerne mit der Verteilung unserer Wochenzeitungen ihr Taschengeld aufbessern möchten. Wenn du Zeit und Lust hast, dann melde dich gerne

per WhatsApp unter 0171 6474125

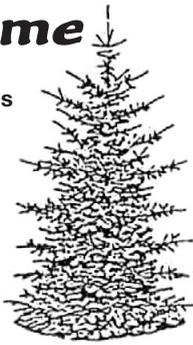
oder per E-Mail an: vertrieb@wittich-hoehr.de
 Nähere Infos: zusteller.wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen, www.wittich.de

Weihnachtsbäume

Verkauf am **10. u. 17.12.16** (nur samstags)
 B. Klein, Hennethal, Lautergasse/Forsthaus
 oder zum Selbstschlagen
Das Event für die ganze Familie
10. und 11. und 17. und 18.12.16
 in Burgschwalbach



Abfahrt zur Burg, dann geradeaus
 Wurst vom Grill sowie heiße Getränke
 für Groß und Klein

Reinhold Wenz und Söhne GmbH

Meisterbetrieb seit 1958



- Heizungs- und Wasserinstallation
- Gas- und Ölfeuerung
- Sanitäre Anlagen
- Trinkwasseraufbereitung
- Solar- und Wärmepumpen

**24 Stunden
 Notdienst**

65329 Hohenstein-Breithardt Langgasse 65 b
 Tel. 0 61 20 55 42 Fax 0 61 20 63 34
 E-Mail: wenz.soehne@t-online.de www.wenz-soehne.de

Eine besinnliche Adventszeit
 wünschen
 Annette und Axel Winter vom Team



teta raumdekor
 Annette Winter

Qualität ist die intelligente Form des Sparens!

Kleiststr. 8 | 65232 Taunusstein
 Telefon: +49 6128 926920
 www.teta-raumdekor.de

Ihr
 Meisterbetrieb!

Theo Zimmermann FENSTER-ROLLADENBAU

- ▲ Rolläden
- ▲ Garagentore
- ▲ Fenster und Türen

- ▲ Sonnenschutz
- ▲ Insektenschutz
- ▲ Reparaturservice

Theo Zimmermann GmbH Tel.: 0 64 30 / 75 07, mail@theo-zimmermann.de
 Aarstraße 12, 65558 Oberneisen Internet: www.theo-zimmermann.de

Ihr kompetenter Partner rund ums Auto

- Reparatur & Wartung aller Marken
- Service nach Herstellervorgaben
- Karosseriebau & Unfallinstandsetzung
- Autoglasreparatur & Scheibenaustausch
- Reifen / Felgen (auch Einlagerung)
- Neuwagen aller Marken zu TOP-Konditionen
- Jahreswagen & Gebrauchtwagen



Scheidentalstraße 15
 65326 Aarbergen-Kettenbach
 Tel.: 06120-5006
 Mail: info@kfz-jung.de
 www.kfz-jung.de



Weihnachtlicher Werksverkauf

Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid

Öffnungszeiten:

Montags bis freitags von
 8.00 bis 17.00 Uhr

Samstags von
 9.00 – 16.00 Uhr geöffnet

56203 Höhr-Grenzhausen
 Rheinstraße 41
 (Stadtteil Höhr – gegenüber
 der Fachhochschule)
 Telefon 0 26 24 / 71 82
 info@girmscheid.de
 www.girmscheid.de

Vom 24.12.2016 bis 7.1.2017 haben wir geschlossen.

WEGBESCHREIBUNG

Von der A 48 aus kommen Sie in den ersten Kreisverkehr, den Sie bitte an der 2. Ausfahrt verlassen. Am nächsten Kreisverkehr fahren Sie rechts und kommen wieder in einen Kreisel. Hier bitte geradeaus auf die Umgehungsstraße Richtung Vallendar (Fachhochschule). Danach fahren Sie wieder links in den Ort hinein. Am Zebrastreifen gegenüber der Fachhochschule sehen Sie schon unsere Werksverkauf-Infotafel.

Auch in dieser Jahreszeit kann man
 die Urlaubstage in aller Ruhe genießen.

FERIENHÄUSER IM FERIENPARK LENZ

MECKLENBURG-VORPOMMERN - DAS LAND DER TAUSEND SEEN



Mobil: 0178-5319513 • Tel.: 039931-543679

www.ferienkontor-mv.de

info@ferienkontor-mv.de